

Konkurrenz für die neue Peterskirche in Leipzig.

Für den Bau der neuen Peterskirche auf dem Schletterplatze sind nicht weniger als 79 zum Theil sehr schöne Projekte aus fast allen größeren Orten, auch aus Leipzig, rechtzeitig eingelaufen. Mit höchst dankenswertem Entgegenkommen hat der derzeitige Rektor der Universität für die Zeit der Universitätsferien die schöne und für den Zweck sehr geeignete Universitäts-Aula als Ausstellungsraum zur Verfügung gestellt. Die Ausstellung allein wird unter der gefälligen Mithülfe der beiden Deputirten des hiesigen Architektenvereins, der Herren Rathsbauinspektor Kastner und Architekt Bösenberg, etwa 8 Tage in Anspruch nehmen und dann, wenn nicht persönliche Hinderungen dazwischentreten, die Arbeit der Preisrichter erfolgen können. Sie wird bei der Menge und Bedeutsamkeit des mit genauen Anschlägen versehenen Materials ebenfalls wohl 6-8 Tage in Anspruch nehmen. Erst nach erfolgter Prämiiirung wird die öffentliche Ausstellung, die unentgeltlich sein wird, erfolgen können, etwa Ende März oder in der ersten Hälfte des April.